

Geschäftsnummer 1093
Archivnummer 16/74

Worb, 6. Juni 2016 cr

Medienmitteilung

Betreuung von Kindern in der Tagesschule während der Ferien

Die Gemeinde Worb bietet in der Tagesschule Worb versuchsweise ab Herbst 2016 ein Betreuungsangebot für Kinder während der Schulferien an. Das Betreuungsangebot findet jeweils in der letzten Woche der Frühlingsferien, Sommerferien und Herbstferien statt. Geprüft wird auch noch ein Angebot in der zweitletzten Woche der Sommerferien. Es richtet sich an Kinder, die in dieser Zeit FerienSpass-Kurse der Jugendarbeit besuchen. Der Versuch dauert ein Jahr. Die Kosten für die Gemeinde betragen voraussichtlich rund 7'500 Franken. Die Eltern zahlen für einen Betreuungstag 40 Franken.

Die kantonalen Vorgaben besagen, dass die Tagesschule nur während der Schulwochen geöffnet ist. Während den Schulferien gibt es keine kantonale Mitfinanzierung. Deshalb ist die Tagesschule in Worb in dieser Zeit geschlossen. Immer wieder ist aus der Bevölkerung das Anliegen an die Tagesschule getragen worden, auch ein Ferienangebot anzubieten.

Der Gemeinderat hat nun beschlossen, versuchsweise ab Herbst 2016 und in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit ein Ferienangebot für Kinder zu starten. Dieser Versuch dauert ein Jahr. Die Tagesschule Worb betreut Kinder in den letzten Wochen der Frühlingsferien, Sommerferien und Herbstferien. Geprüft wird auch noch ein Angebot in der zweitletzten Woche der Sommerferien. In dieser Zeit führt die Jugendarbeit ihre FerienSpass-Kurse durch. Falls die Eltern eine Betreuung vor und nach den Kursen des FerienSpasses wünschen, können sie ihre Kinder tageweise anmelden. Eine Belegung von einzelnen Stunden ist nicht möglich. Das Betreuungsangebot kann nur genutzt werden, wenn das Kind am entsprechenden Tag an einem Kurs angemeldet ist. Kinder, welche den FerienSpass nicht besuchen, können das ergänzende Betreuungsangebot nicht nutzen.

Die Eltern zahlen für einen Betreuungstag 40 Franken. Die Kosten für die Gemeinde werden für den Pilotversuch auf 7'500 Franken geschätzt.

Der Pilotversuch wird nach einem Jahr ausgewertet. Anschliessend entscheidet der Gemeinderat, ob und allenfalls in welcher Form das Angebot weitergeführt wird.

Auskunft erteilt Gemeinderat Christoph Moser unter der Nummer 079 287 55 28.

Freundliche Grüsse

Namens des Gemeinderates

sig. Niklaus Gfeller

Gemeindepräsident

Verteiler

20 Minuten AG, Dammweg 9, 3013 Bern, per E-Mail redaktion.bern@20minuten.ch

Bantiger Post, Frau Erika Pulfer-Bill, per E-Mail erikapulfer-bill@bluewin.ch

„Berner Landbote“, Grubenstrasse 1, Postfach 32, 3123 Belp, per E-Mail redaktion@landbote.ch

„Berner Zeitung BZ“, Ressort Region Bern/Mittelland, Dammweg 9, Postfach, 3001 Bern, per E-Mail regionbern@bernerzeitung.ch

„Berner Zeitung BZ“, Herrn Herbert Rentsch, per E-Mail herbert.rentsch@bernerzeitung.ch

„Der Bund“, Dammweg 9, Postfach, 3011 Bern, per E-Mail bern@derbund.ch

„Der Bund“, Dammweg 9, Postfach, 3011 Bern, per E-Mail adrian.schmid@derbund.ch

Espace Media AG, Telebärn, Dammweg 9, Postfach 8463 Bern, per E-Mail redaktion@telebaern.ch

Internetportal BERN-OST, Medien-Center, Bahnhofplatz 3, 3076 Worb, per E-Mail info@bern-ost.ch

Radio neo1, Postfach 517, 3550 Langnau, per E-Mail info@neo1.ch

Radio Bern1, Dammweg 9, 3001 Bern, redaktion@radiobern1.ch

Radio Energy Bern, Optingenstrasse 26, 3013 Bern 1, per Telefax 031 340 50 99

Redaktion Bantiger Post, Bernstrasse 92, 3072 Ostermundigen, per E-Mail info@bantigerpost.ch

Redaktion „Worber Post“, per Telefax 031 838 60 69

Redaktionsleiter „Worber Post“ Martin Christen, per E-Mail martinchristen@gmx.ch

Regionaljournal Bern, Postfach 2065, 3000 Bern 14, per E-Mail bern@srf.ch

Schweizerische Depeschenagentur, Postfach, 3001 Bern, per E-Mail bern@sda-ats.ch

Schweizerischer Gemeindeverband, per E-Mail info@chgemeinden.ch

Schweizerischer Städteverband, Monbijoustrasse 8, Postfach 8175, 3001 Bern, per E-Mail info@staedteverband.ch

Wirtschaftsraum Bern, Predigergasse 5, Postfach, 3000 Bern 7, per E-Mail kommunikation.wirtschaftsraum@bern.ch

Mitglieder des Gemeinderates, per E-Mail

Mitglieder des Grossen Gemeinderates, per E-Mail

Akten 12/50/4